

Vortragsreihe: Chancen und Risiken der digitalen Transformation

Das **ZSL (Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung)** und das **KIT Karlsruhe Institute of Technology** laden herzlich zum 2. Netzwerktag Lehrkräftebildung am 30.03.2023 ein. Erstmals ist der Netzwerktag gekoppelt mit einer Vortragsreihe zum Thema „Chancen und Risiken der digitalen Transformation“. Hier berichten Wissenschaftler verschiedener Universitäten aus ihrer aktuellen Arbeit und deren Bedeutung für die Umsetzung im Schulalltag. Die Kooperation von ZSL und KIT hat zum Ziel, die drei Phasen der Lehrkräftebildung enger miteinander zu verzahnen und neueste wissenschaftliche Erkenntnisse in den Schulalltag zu integrieren. Herzstück bildet der jährlich stattfindende **Netzwerktag Lehrkräftebildung**, der am Nachmittag für Lehrkräfte aller allgemein bildender Schularten geöffnet ist. Daran angelehnt bieten Ihnen KIT und ZSL eine Vortragsreihe zu Chancen und Risiken der digitalen Transformation an. Alle Veranstaltungen bis auf die am 28.06.2023 sind im Onlineformat und über LFB-Online buchbar. Wenn Sie keinen Zugang zu LFB-Online haben und keine Teilnahmebescheinigung benötigen, können Sie direkt über den Link der Veranstaltung beitreten.

30.03.2023: 14:00-15:30 Uhr: Prof. Anne Sliwka (PH Heidelberg) und Prof. Britta Klopsch (KIT)

Titel: Deeper Learning

Buchbar in LFB-Online: LJRKQ

Mit Klick auf das Symbol der Veranstaltung* direkt beitreten:



10.05.2023 15:30-17:00 Uhr: Dr. Thorben Jansen (IPN)

Titel: Schreibförderung mit künstlicher Intelligenz

Buchbar in LFB-Online: JVZJG

Mit Klick auf das Kamerasymbol der Veranstaltung* direkt beitreten:



14.06.2023 15:30-17:00 Uhr: Prof. Johannes Huwer (Uni Konstanz)

Titel: Virtualität und Realität: Augmented Reality im Naturwissenschaftsunterricht

Buchbar in LFB-Online: 9QJ9M

Mit Klick auf das Kamerasymbol der Veranstaltung* direkt beitreten:



28.06.2023, 14:00-15:30 Uhr: Dr. Sarah Schönbrodt (KIT):

Titel: Opening the Blackbox – ein allgemeinverständlicher Einblick in die Grundlagen der KI und Perspektiven für die Einbindung in den schulischen Unterricht

Präsenzveranstaltung

Buchbar in LFB-Online: D7NQN

Alle Vorträge der Reihe sind buchbar in LFB-Online: Stichwortsuche: KoopKIT_ZSL

* Datenschutzhinweise WebEx: Cisco Online-Datenschutzrichtlinie

Inhalte der Vorträge der Reihe:

30.03.2023: 14:00-15:30 Uhr; Prof. Anne Sliwka und Prof. Britta Klopsch

Titel: Deeper Learning

Inhalt:

Deeper Learning beschreibt eine innovative Pädagogik, die Lernende von passiven Wissensempfängern zu aktiv-handelnden Gestaltern in ihrem (über-)fachlichen Kompetenz- und Wissenserwerb führt. Dabei erwerben und vertiefen die Lernenden nicht nur Fachwissen, sondern üben sich auch in Kommunikation, Kooperation, Kreativität und kritischem Denken.

Im Vortrag wird das dreiphasige Vorgehen im Deeper Learning (Phase I: Instruktion & Aneignung/ Phase II: Ko-Konstruktion & Ko-Kreation / Phase III: authentische Leistungserbringung) vorgestellt und aufgezeigt, wie dies im Unterricht umgesetzt werden kann.

10.05.2023 15:30-17:00 Uhr: Dr. Thorben Jansen (IPN Kiel)

Titel: Schreibförderung mit künstlicher Intelligenz

Inhalt:

Der Forschungsstand zur automatisierten Beurteilung von Texten, automatisiertem Feedback und der sogenannten generativen KI, welche selbstständig Texte schreibt, wird vorgestellt. Es werden außerdem praktische Beispiele gegeben, wie Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte KI nutzen können und diese diskutiert.

Lehrkräfte, die an dem Vortrag teilnehmen, wissen, dass sie durch die Technologie unterstützt, aber nie ersetzt werden können, kennen die ethische Herausforderung im Umgang mit KI und kennen Möglichkeiten, Beurteilung von Texten zu erleichtern.

Ziel:

Der Vortrag soll eine Diskussion über die Potenziale und Risiken der Nutzung von künstlicher Intelligenz (KI) im Schreibunterricht ermöglichen.

14.06.2023 15:30-17:00 Uhr: Prof. Johannes Huwer (Uni Konstanz)

Titel: Virtualität und Realität: Augmented Reality im Naturwissenschaftsunterricht

Inhalt:

Unter Augmented Reality (AR) versteht man die Anreicherung z. B. analoge Bildungsmedien wie Bücher, Arbeitsblätter oder Experimente durch zusätzliche digitale Informationen. Im Naturwissenschaftsunterricht kann das bedeuten, dass z. B. analoge Versuchsanleitungen mit Videos, oder aber auch Experimente mit zusätzlichen Informationen wie z. B. der Teilchenebene angereichert werden. Für die Lehr-Lernforschung ist das Themenfeld AR aufgrund ihrer positiven Effekte auf Lehr-Lernprozesse von Bedeutung. Gleichzeitig wird das Thema durch immer weiter verbreitete Hardware an Schulen und verschiedene Softwarelösungen auch für Lehrkräfte interessanter, da durch sogenannte Autorentools AR-Anwendungen ohne Programmierkenntnis erstellt und mit schulischer Hardware eingesetzt werden können.

Ziel:

Das Ziel des Vortrags besteht darin, den Teilnehmenden einen Einblick in didaktisch sinnvolle und getestete Einsatzszenarien von AR im Bereich des Chemieunterrichts zu geben und ausgewählte „Autorentools“ vorzustellen. Für den Naturwissenschaftsunterricht werden zur Auswahl geeigneter AR-Lehr-Lernszenarien auch Gestaltungsparameter vorgestellt.

28.06.2023, 14:00-15:30 Uhr: Dr. Sarah Schönbrodt (KIT):

Titel: Opening the Blackbox – ein allgemeinverständlicher Einblick in die Grundlagen der KI und Perspektiven für die Einbindung in den schulischen Unterricht

Inhalt:

Im ersten Teil des Vortrags werden die Grundlagen der KI und aktuelle Anwendungsbereiche allgemeinverständlich vermittelt. Dabei werden sowohl mathematisch-informatische Aspekte als auch Anknüpfungspunkte für gesellschaftswissenschaftliche Fächer und für ethische Diskussionen aufgezeigt. Lehrkräfte, auch von Nicht-MINT Fächern, erhalten die Chance ein grundlegendes Verständnis von Methoden und Anwendungsfeldern aus diesem Bereich zu entwickeln. Da sich die Grundlagen der KI zudem gut für die Einbindung in einen zeitgemäßen Mathematik- oder Informatikunterricht eignen, liefert der zweite Teil des Vortrags einen Detaileinblick in erprobte Materialien für eben diese Fächer.

Ziel:

Der Vortrag soll allen Lehrkräfte (auch Nicht-MINT!) einen grundlegenden Einblick in die Funktionsweisen von KI-Systemen bieten. Es sollen Anknüpfungspunkte für den eigenen Unterricht in verschiedenen Fächern aufgezeigt werden.